

Folder (duits) darts 38

holland boat camp was inmiddels  
samen gaan werken met o.g. Huisman, waarschip  
in Hollandyacht (zie rechtsonder)

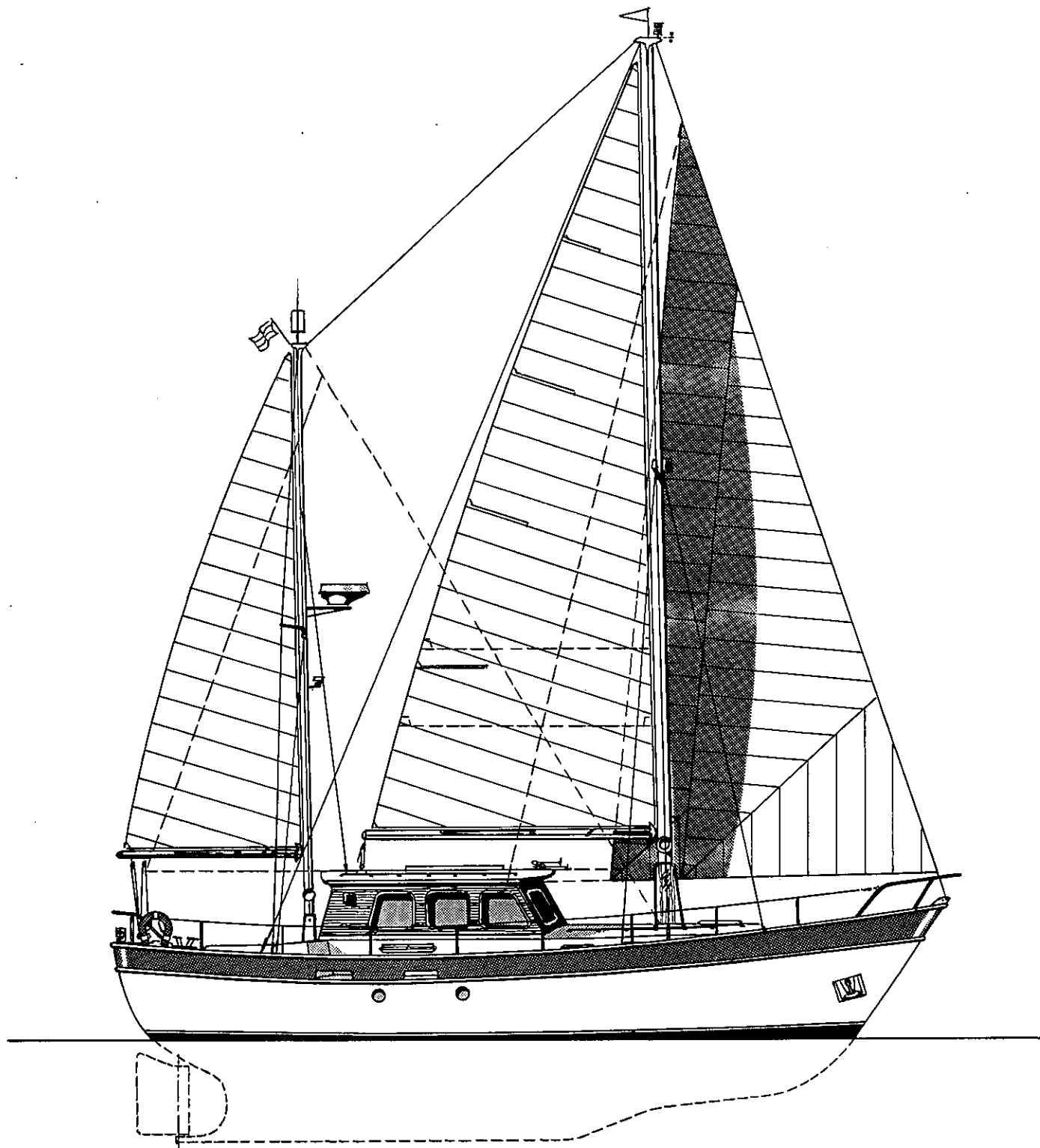
half jaren 80

Later heeft Neptunus de dart 38 onder  
de naam SIROCCO 38 e SIROCCO 38 AK  
op de markt "proberen" te brengen met  
geen of weinig succes.

Eind jaren 80 heeft Thissen, onder de  
naam Dartsalter BV, het geprobeerd  
De V.L heeft nog een versie met 1407. Mast  
getekend. Schip bleek toch te duur  
waarschijnlijk maar enkele stuks gebouwd.

Inmiddels hadden wij voor een klant en dartliefhebber  
een verbeterde versie in aluminium ontworpen  
(1987), waarvan het casco door Kompier te Woerden  
gebouwd werd. T zou het schip zelf laten bouwen.  
Is thans (2002) wellicht klaar?

# Dartsailer<sup>®</sup> 38



**holland boat  
company** 

**hollandyacht**  
*Vereniging van Nederlandse Jachtbouwers*

# Spezifikation DARTSAILER 38

## RUMPF UND AUFBAUTEN

Rumpf, Decks, Gangborde, Aufbauten und Cockpit werden aus glasfaserverstärktem Polyester hergestellt. Material und Materialstärken in Übereinstimmung mit den Lloyd's Vorschriften.

## RUDERHAUS

Ruderhausaufbauten aus Teak; Ruderhausdach aus glasfaserverstärktem Polyester. Rückwand, Eingangstür und Türrahmen aus Teak.

## BALLAST

Gesamtgewicht Ballast 6.000 k. Der Ballast ist im Kiel befestigt und mit verstärktem Polyester überzogen.

## SCHOTTE

Alle Schotten und Versteifungen aus wasserfestverleimtem Sperrholz, mit verstärktem Polyester beidseitig einlaminieren an Rumpf und Aufbauten.

## SCHANZKLEID

Rundherum ein doppeltes Polyester-Schanzkleid von 30 bis 40 cm Höhe, mit eingegossenem Flacheisen, auf dem Stützen, Gleitschienen usw mit Bolzen befestigt werden können. Am Obenseite ist das Schanzkleid versehen mit Teakholz.

## SCHUEERLISTE

Teakholz, mit aluminium Profil und Gummi.

## TANKS

Brennstofftank aus Stahl, Inhalt 450 Liter, Schauglass und Wassersamler mit Ablasshahn.  
Trinkwassertank aus V2A, Inhalt 450 Liter, versehen mit Schauglass.

## GASFLASCHENBEHÄLTER

Aus Bootsbausperholz gebauter und mit Polyester überzogener Gasflaschenbehälter mit Platz für eine normale Haushaltsflasche Propangas; der Behälter ist mit Entlüftung versehen.

## ENTWÄSSERUNG

Das Cockpit der Dartsailer 38 ist selbstlenzend. Vorgesehen sind 4 Lenzleitungen von 38 mm Durchmesser. Im Schanzkleid vier grosse Speigatte, durch die eventuell überkommendes Wasser sofort gelenzt wird. An den niedrigsten Stellen in den Gangborden Abflüsse für Regenwasser.

## FENSTER

Alle Ruderhausfenster aus hellgrün getöntem Sicherheitsglas in Rahmen aus seewasserbeständigem Aluminium, davon 2 Schiebe- und 1 Klappenfenster sind. In der Ruderhausdecke ein getöntes Acrylatfenster zum Beobachten der Segel vom Steuerstand her.

Im vorderen Aufbau drei Bullaugen. In der Decke des vorderen Aufbaus eine Fluchtluke mit getönter Acrylatscheibe in Aluminiumrahmen, lichte Weite 50 x 50 cm. Im Salon zwei feste- und zwei Ausstellfenster, sowie zwei 6" Lichtrahmen im Rumpf bei der U-Sofa und zwei in der Schlafkabine unter das Ruderhaus. Lüfter auf der Ruderhausdecke, Toilettenraum, Pantry und Schlafkabine unter das Ruderhaus.

## MOTOR

4-Zylinder Perkins-Dieselmotor des Typs 4.236 mit einer Leistung von 60.4 kW (81 Din PS) bei 2.600 U/m. Brennstoffverbrauch bei 2.000 U/m ca. 11 Liter pro Stunde. Thermostatisch geregelte indirekte Kühlung mit Wärmeaustauscher. Wassergekühlter Auspuff mit Schalldämpfer. Elastische Aufstellung auf Loggers Schwingungsdämpfer. Drehstromdynamo 43 A. Armaturen Brett mit Drehzahlmesser, Kühlwassertemperaturanzeiger, Öldruckmesser Motor, Öldruckmesser Wendegetriebe, Voltmeter, Betriebsstundenzähler und Ladekontrollampe. Fest montierte Ölwechsellpumpe. Einhebelbedienung für Gas und Wendegetriebe im Ruderhaus und Cockpit.

## WENDEGETRIEBE

Hydraulisches Paragon-Wendegetriebe, Untersetzung 2½ : 1. Das Wendegetriebe ist so konstruiert, dass ein Mitlaufen während des Segelns nicht schadet.

## ANTRIEB

Loggers elastische Kupplung zwischen Motor und Schraubenwelle. Eingegossenes Stevenrohr aus Bronze. Nirosta-Schraubenwelle mit Gummilagern, wassergeschmiert. Drieflügelige Schraube aus Bronze, linksdrehend.

## RUDERANLAGE

Die Stevenhacke aus Nirosta, in der sich ein Bronzelager befindet, ist mit durchgehenden Bolzen an den massiven Polyester-Teil des Kiels montiert. Ruderkoher Nirosta mit Bronzelager unten und oben. Ruderschaft aus Nirosta mit Flanschen versehen. Stromlinienförmiges Ruder aus Polyester. Ruderschaft fettgeschmiert. Alles Nirosta-

Stahl Qualität V4A. Whitlock mechanische Steuerung mit Wellen und Zahnräder. Betätigung vom Ruderhaus aus mit 50 cm Holzsteuerrad; vom Cockpit aus mit 75 cm Nirostasteuerrad. Notpinne direkt auf dem Ruderschaft.

#### **KATHODISCHE SCHUTZ**

Unter dem Schiff sind zwei Zinkanoden montiert, welche über Kabel einen geschlossenen Stromkreis mit Motor, Antrieb, Ruderanlage und Schraubenwelle bilden.

#### **DECKSAUSRÜSTUNG**

Bugkorb, Stützen und Heckkorb aus V4A, Nirosta-Stahldrahtreling mit Kunststoffüberzug und Spansschrauben. Poller auf Vor- und Hinterschiff aus Aluminium. Handankerwinde mit 40 Metern verzinkter Kette und 25 Kg Anker. Der Anker wird in eine Klüse geführt. Der Aussenhaut wird durch eine V4A Platte geschützt. Auf Ruderhausdecke und Decke des vorderen Aufbaus Handläufe aus Aluminium. Gangborde, Vorderdeck und Decke des vorderen Aufbaus mit Gleitschuttmatten belegt.

#### **TAKELUNG**

Mastkoker mit Bolzen auf 20 mm starken einlaminieren Stahlplatten montiert und bis zum Ballast hinunter abgestützt. Püttings mit Bolzen an einlaminieren stählernen Versteifungen an Schanzkleid und Aufbauten befestigt. Mastkoker und Püttings V4A.

Masten und Bäume aus goldfarbig-eloxiertem Aluminium. Masten mit Schallisolierung. Fallwinden für Fock und Grosseegel. Mastlegevorrichtung durch Genuabaum, Schlingerwanten und Talje. Flaggenstock und Nationalflagge am Besanmast.

Grosseegel, Stagfock und Besan aus braunem amerikanischem Dacron mit trimmbaren Lieken und Segelsäcken. Grosseegel mit zwei Bindereffen, Segellatten, Segelzeichen und Segelnummer. Besansegel mit einem Bindereff. Baumpersenning für Grosseegel und Besan.

Stehendes Gut aus rostfreiem Stahldraht, Konstruktion 1 × 19, Durchmesser 7 und 6 mm, mit Spansschrauben aus rostfreiem Stahl. Grosseegel-, Fock- und Besanfall 5 mm Stahldraht mit 10 mm Vorläufer aus Terylene. Kranleinen 10 mm Terylene. Niederholer und Niederhalter mit 2 Blöcken. Grossschot, Fockschot und Besanschot 12 mm geflochtenes Terylene. Alle Schäkkel aus Nirosta.

Auf dem Schanzkleid 4 Gleitschienen mit 4 Schlitten für Fock-oder Genuaschoten. Auf dem Ruderhausdach eine Leitschiene für Grosseegelschot. Auf dem Cockpitrand zwei Schotwinden mit abnehmbaren Schwengeln, die Winden zweistufig ausgeführt. Hinter den Winden Klampen zum Belegen der Schoten.

#### **ELEKTRIK**

Eine Startbatterie 160 Ah und eine Beleuchtungsbatterie 160 Ah, durch eine Sperrdiode getrennt. Bei jeder Batterie ein Hauptschalter. Verarbeitete Kabel 2 × 1½ und 2 × 2½ mm². Durchführungen mit wasserdichten Decksteckkontakten oder Kabeldurchführungen. Die Anschluss- und Verteilertafel befindet sich an einer bequem zu erreichenden Stelle. Die Installation ist übersichtlich, alle Kabel und Anschlussstellen sind kodiert, ein vollständiges Schaltschema wird mitgeliefert. 12 bis 16 Sicherungen schützen die ganze Anlage. Auf dem Armaturenbrett 10 Kippschalter für verschiedene Funktionen.

#### **AUSSENBELEUCHTUNG**

Positionslampen an den Seiten des Ruderhauses; Hecklicht und Dampferlicht. Oben am Mast ein kombiniertes Rundumankerlicht Dreifarbenlaterne. Zwei Salingleuchten. Die Positionslaternen sind DHI-baumustergeprüft und -zugelassen.

#### **INNENBELEUCHTUNG**

Zwei Deckenleuchten im Ruderhaus, eine in der Pantry, eine über der Dinette, eine in der Vorpiek, eine in der Toilette und eine in der Kabine unter dem Ruderhaus. Über den Kojen in der Vorpiek und der Schlafkabine Kojenleselampen. Indirekte Beleuchtung im Ruderhaus und über dem U-Sofa. Im Maschinenraum zwei wasserdichte Leuchten. Steckdosen 12 Volt im Ruderhaus, in der Pantry und Salon.

#### **VERSCHIEDENES**

Vorgesehen sind drei Scheibenwischer, ein Kompressor-Horn, eine elektrische Lenzpumpe, eine automatische Druckwasseranlage und eine Schmutzwasserpumpe.

#### **INSTRUMENTE**

Echolot und Log im Ruderhaus. Sestrel Major Kompass im Cockpit.

#### **HEIZUNG**

Automatische Luftheizung mit Thermostat (Webasto). Kapazität 3.500 Kcal/St.

#### **HOLZVERSCHALUNG**

Die ganze Holzverschalung innen ist aus Teak. Beschläge Nirosta oder Kupferverchromt. Alle Decken mit Holz verkleidet und isoliert.

#### **VORDERKAJÜTE**

Zwei Kojen von 2.00 m Länge, darunter befindet sich Stauraum. Kettenkasten am Fussende der Kojen. Zwei Bretter mit Schlingerleisten über den Kojen zum Aufbewahren kleinerer Gegenstände. Geraümiger Hängeschrank mit Ablage. Ganze Haut isoliert und verkleidet mit Teppich.

## TOILETTE/DUSCHE

Toilettenraum mit einem Yacht-WC und Absperrventilen, fester Waschtisch, mit warmem und kaltem Wasser mit Mischhahn und Dusche.

## PANTRY

Nirosta Abwaschbecken. Eingebauter dreiflammiger Herd mit Backofen, halbkardanisch, mit Züandsicherungen. Warmes und kaltes Wasser mit Mischhahn. Eingebauter 55 Liter Kühlschranks. Über dem Spültisch Schränke, um alles Geschirr seefest zu verstauen; in einem der Schränke ist der Wasserehrhitzer mit Abzug nach aussen eingebaut.

## U-SOFA

Gemütliches U-Sofa an Backbordseite mit Sitzplätzen für 6 Personen. Durch Absenken des Tisches wird das Sofa umgewandelt in eine grosszügige Koje für zwei Personen.

## SCHLAFKABINE

Unter dem Ruderhaus eine Schlafkabine für zwei Personen.

## RUDERHAUS

An Backbordseite der Steuerstand. Auch an Backbordseite befinden sich ausreichend Schränke und offene Aufbewahrungsfächer. An Steuerbordseite eine Sitzbank, von der eine ungehinderte Aussicht rundherum möglich ist. Der Tisch ist fest montiert. Das Blatt ist Doppelt ausgeführt, wodurch Platz für Seekarten usw. entsteht. Auf See wird der Tisch als Kartentisch verwendet. An der Decke über die gesamte Ruderhausbreite befindet sich eine Konsole worin alle gewünschten Instrumente übersichtlich und leicht erreichbar eingebaut werden können. Es ist Platz für Funkpeiler, Auto-Pilot, UKW Sprechfunk, Windmessanlage und Tochterkompass. Alle Anzeiger sind von beiden Steuerständen aus gut abzulesen.

## COCKPIT

Grosse selbstlenzende Plicht mit guter Aussicht. Unter den Sitzbänken und dem Fussboden Stauraum. Der Fussboden in der Plicht ist mit Gleitschutzmatten belegt.

## AUSSTATTUNG

Im Ruderhaus ein Teakholzparkettfussboden mit Luke. In Pantry, Salon und Vorderkajüte Bodenbelag. Kissen und Matratzen werden nach Wunsch mit Polsterstoffen oder Kunstleder überzogen. Gardinen auf Schienen vor allen Fenstern. In der Plicht Polster überzogen mit Kunstleder.

## ANSTRICHE

Standard-Farbe des Rumpfes weiss, Schanzkleid und Wasserlinie dunkelgrün. Auf Wunsch sind andere Farben lieferbar. Ruderhaus mit farblosem DD-Lack gestrichen. Innenverschalung Eiglanz. Schiffsboden Antifouling.

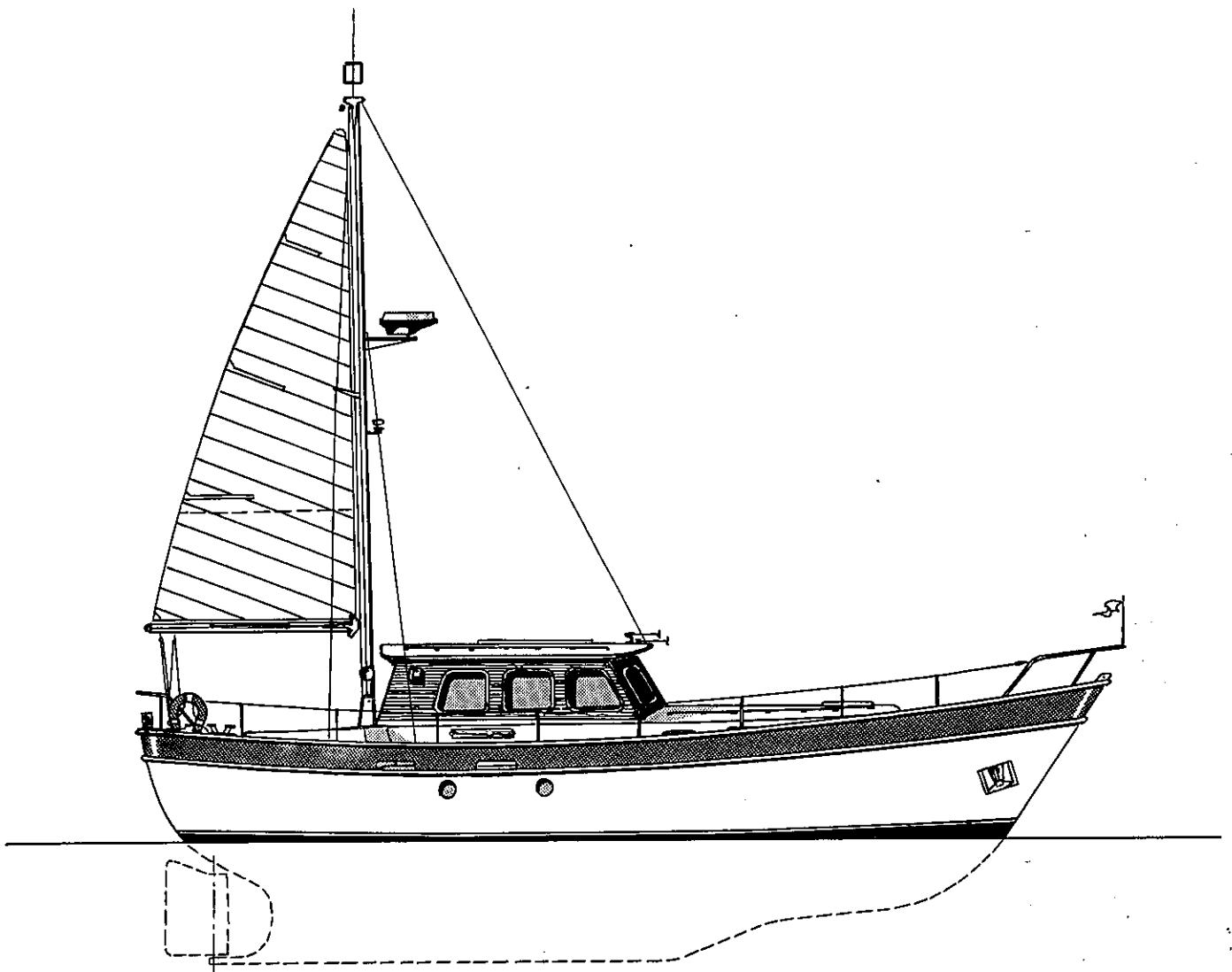
## INVENTAR

4 Fender  
4 Festmacher  
2 Rettungsringe  
2 Feuerlöscher  
1 Bootshaken  
1 Satz Werkzeug  
1 Satz Trinkgläser

## ABMESSUNGEN

Länge ü. A.	11.50 m	Wassertank	450 l
Länge W.L.	9.60 m	Brennstofftank	450 l
Breite ü. A.	3.75 m		
Tiefgang	1.40 m	Grossegel	22.7 m <sup>2</sup>
Masthöhe ab W.L.	13.90 m	Besan	9.0 m <sup>2</sup>
Höhe ohne Mast	2.50 m	Fock I	23.1 m <sup>2</sup>
Verdrängung	13.000 k	Fock II (Sturmfock)	13.0 m <sup>2</sup>
Ballast	6.000 k	Genua	30.7 m <sup>2</sup>
Stehhöhe	1.90 m	Besanstagesegel	23.0 m <sup>2</sup>

Änderungen der Konstruktion und Ausführung ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.



WERFT

**holland boat  
company** 

Rivierdijk 597, Postfach 79  
Hardinxveld/Giessendam  
Telefon 01846 - 3672/3788  
Telex 23351 HBC

Vertretung für Deutschland: